

CDU Fraktion im VRS · Kronenstr. 25 · 70174 Stuttgart

Geschäftsstelle  
Verband Region Stuttgart  
Kronenstraße 25  
70174 Stuttgart

**CDU Fraktion**  
Kronenstr. 25  
70174 Stuttgart  
Telefon (0711) 229 4363  
Telefax (0711) 226 64863  
info@cdu-region-stuttgart.de

23.10.2017

## **Neue Marketinginstrumente nutzen – „Pop-up-Stores der Region Stuttgart“**

### **Antrag:**

Die Verbandsgeschäftsstelle wird beauftragt, zusammen mit der WRS, der Regio Stuttgart Marketing- und Tourismus GmbH und der Internationale Bauausstellung 2027 StadtRegion Stuttgart GmbH, den Einsatz neuer Marketinginstrumente – und hierbei insbesondere das Konzept von „Pop-up-Stores der Region Stuttgart“ in ausgewählten deutschen und ggf. europäischen Städten und Metropolen – zu prüfen.

Hierzu soll eine Vorlage für die Beratung im Ausschuss für Wirtschaft, Infrastruktur und Verwaltung ausgearbeitet werden, die Aufschluss über die Umsetzbarkeit (inklusive Kosten-Nutzen-Betrachtung) von „Pop-up-Stores der Region Stuttgart“ gibt.

### **Begründung:**

Das Konzept des Pop-up-Stores erlebte in jüngster Zeit in den USA, aber auch zunehmend in Europa und Deutschland eine immer stärkere Verbreitung. Ursprünglich sind Pop-up-Stores temporäre Ladeneinheiten, die oft unangekündigt an ungewöhnlichen bzw. ausgewählten Orten „aufpoppen“ und nach kurzer Zeit wieder verschwinden. Dabei gewinnt das Konzept auch abseits des „Kurzzeitkaufhauses“ zunehmend als Marketinginstrument an Bedeutung, da es die Neugierde der Menschen weckt und eine breite Palette an Offline- und Online-Marketingmöglichkeiten bietet. Aufgrund der zeitlichen Begrenzung führt dies dabei oftmals zu hoher Aufmerksamkeit bzw. „Brand Awareness“ bei gleichzeitig überschaubaren Kosten. Räumlichkeiten für Pop-up-Stores zu jeder Idee können mittlerweile auch über Online-Portale kostengünstig angemietet werden; oft werden hierbei übergangsweise leer stehende Laden- und Geschäftsräume genutzt.

Innovative „Pop-up-Stores der Region Stuttgart“, die in deutschen und europäischen Städten und Metropolen auch in Top-Lagen für ein paar Wochen oder Monate „aufpoppen“ und für die Wirtschaft, die Internationale Bauausstellung 2027 StadtRegion Stuttgart, für die Kultur, Landschaft und den Tourismus in der Region Stuttgart werben, wären höchstwahrscheinlich die ersten Marketinginstrumente

dieser Art für eine Region in Deutschland und würden damit hohe Aufmerksamkeit und ein entsprechendes Medienecho generieren. Sie könnten innovativ dazu beitragen, die Marken Region Stuttgart und IBA 2027 StadtRegion Stuttgart national und international bekannter zu machen und zu Investitionen, steigenden Touristenzahlen und einem guten Image beitragen. Da es zunächst gilt, die Umsetzbarkeit sowie mögliche Nutzen und Kosten des neuen Marketinginstrumentes „Pop-up-Stores der Region Stuttgart“ zu prüfen, soll hierzu eine Vorlage für die Beratung im Ausschuss für Wirtschaft, Infrastruktur und Verwaltung ausgearbeitet werden.



Dr. Pfeiffer MdB, Koch, Wieland MdEP, Vogelmann und Fraktion